

## Der Bauer pflügt und sät

**Volkslied der Woche:**  
Im Märzen der Bauer

**STUTTGART (gk).** Wer ein typisches Frühlingslied sucht, kommt sofort auf „Im Märzen der Bauer“. Dieses Volkslied aus Mähren beschreibt das bäuerliche Leben sehr idyllisch. Da ist die Bäuerin, die beim Graben und Rechen ein Lied singt, der Bauer erntet „das duftende Heu“, und im Winter gibt es „manch fröhlichen Schmaus“. Die Wirklichkeit sah sicherlich oft anders aus: Die meisten Bauern hatten ein arbeits- und entbehrungsreiches Leben. Aber wer wollte davon ein Lied singen? In der kargen Freizeit wollte man sich ablenken und sang von den schönen Seiten.



Idealer Alltag: Die Mägde schuften, der Bauer hütet die Ernte Carus

Im Rahmen des Benefizprojekts „Volkslieder“ von Carus-Verlag und SWR 2 wird das Lied der Woche immer am Freitag um 17.50 Uhr im Radio vorgestellt. Auf dieser Seite drucken wir Auszüge vom Volkslied der Woche. Auf unseren Internetseiten finden Sie die Weise zum Mithören und Mitsingen sowie ein PDF mit Noten und Text zum Download.

### Im Märzen der Bauer

1. Im Märzen der Bauer die Rösslein einspannt.  
Er setzt seine Felder und Wiesen in Stand.  
Er pflüget den Boden, er egget und sät  
und rührt seine Hände früh morgens und spät.
2. Die Bäurin, die Mägde, sie dürfen nicht ruhn,  
sie haben im Haus und im Garten zu tun;  
sie graben und rechen und singen ein Lied  
und freun sich, wenn alles schön grünet und blüht.
3. So geht unter Arbeit das Frühjar vorbei,  
dann erntet der Bauer das duftende Heu;  
er mäht das Getreide, dann drischt er es aus:  
im Winter, da gibt es manch fröhlichen Schmaus.

www.stuttgarter-nachrichten.de/lieder

## Hier ist was los

### Ostereiermarkt

**MAULBRONN.** Mindestens 5000 dekorierte Eier können Besucher beim Oster Eiermarkt im Kloster Maulbronn an diesem Wochenende bewundern. 50 der besten Eierkünstler aus Deutschland, Ungarn, Russland und der Schweiz zeigen im Fruchtkasten ihre Werke. Der Markt öffnet am Samstag um 10 Uhr, am Sonntag um 11 Uhr. Veranstaltungsende ist jeweils um 18 Uhr. Der Eintritt beträgt drei Euro, Kinder bis 14 Jahre sind frei. Um die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erleichtern, gibt es an beiden Tagen einen Bahn-Pendelverkehr zwischen Maulbronn-West und Maulbronn-Stadt.

www.maulbronn.de

### Kochevent und Aktionen

**SCHORN DORF.** Ein Kochevent auf dem Marktplatz, Elektrofahräder zum Testen, ein sizilianischer Markt und offene Geschäfte erwarten Besucher an diesem Sonntag in Schorndorf (12 bis 17 Uhr). Auf dem Marktplatz gibt es einen Wettbewerb der Hobby-Köche. Wer will, kann bei Kurzführungen das Leben von Gottlieb Daimler und Barbara Künkeln kennenlernen. Treffpunkte sind das Daimler-Geburtshaus (15.30, 16 und 16.30 Uhr) und das Rathaus (14, 15 und 16 Uhr).

### Gläserne Produktion

**KERNEN.** Wie werden Kakteen gezüchtet? Wie muss man sie pflegen? Welche Arten sind für mich geeignet? Um diese und andere Fragen geht es an diesem Sonntag bei der „Gläsernen Produktion“ in der Gärtnerei Uhlig in Kernen-Rommelshausen (Hegnacher Straße 31). Von 11 bis 17 Uhr können sich Besucher in dem Betrieb umschauen, einkaufen und informieren.

### Fachwerk und Wein

**BESIGHEIM.** Zu den schönsten Plätzen der Besigheimer Altstadt führt Stadtführer Dieter Schedy bei der Führung „Fachwerk und Wein“. An sechs Plätzen wird innegehalten und eine kleine Kostprobe aus dem Sortiment der Felsengartenkellerei Besigheim serviert. Die Führungen finden jeweils am 3. Freitag im Monat statt. Erster Termin ist der 15. April. Treffpunkt ist an der Verkaufsstelle der Felsengartenkellerei Besigheim am Kellerplatz. Kosten: 15 Euro. Anmeldung Telefon 0 71 43 / 81 60 - 0.

# Bitte einsteigen!

**Automuseen im Land:** In Hechingen dürfen Besucher in den Oldtimern auch Probe sitzen – Modellwerkstatt für Schüler

In Baden-Württemberg gibt es jede Menge Museen rund um das Auto. In unserer Serie testen wir einige Häuser auf ihren Erlebnisfaktor. Im Oldtimermuseum in Hechingen können die chromglänzenden Prachtexemplare für eine Spritzfahrt gemietet werden.

VON BIRGIT VEY

**HECHINGEN.** „Wo bekomme ich bloß historischen Staub her?“ Diese Frage plagte Georg Lohmüller vor der Eröffnung 2009 des Oldtimermuseums. Der Ausstellungsmacher will nicht nur prächtige Karossen zeigen, sondern auch ihren Verfall dokumentieren. Bei einem großen Internetanbieter hatte Lohmüller Glück: Dort erstand er einen grauen Opel Rekord von 1962 im verreckten Zustand. Im Raum „Scheune“ lässt sich der Opel nun bewundern und ein Schild mahnt: „Finger weg vom Staub.“

Auf Hochglanz getrimmt sind dagegen die Edel-Kisten. Und die sind angesichts ihrer Ausmaße wahre Schlitzen. 5,2 Meter lang ist etwa ein Cadillac Coupé von 1948 und ausgestattet mit Heckflossen. Auch ein Prachtstück in creme-weißen Lack ist ein Jaguar 120 Coupé von 1954, für den man stolze 100 000 Euro hinblättern muss. Zum edelsten Teil zählt jedoch der Rolls-Royce von 1928 mit sechs Meter Länge. Den Cadillac Capri aus dem Jahr 1956 ist Elvis Presley höchstpersönlich gefahren. In knallroten, gepolsterten Sitze versinkt man in diesem weißen, 5,73 Meter langen Schiff.

In die Zeit der amerikanischen Autokinos stimmt die Puppe Shirley mit ihrer rosafarbenen Kleidung ein. In die Rolle des Car-Hope-Girls schlüpft sie, die Autofahrer mit Cola und Hamburger und per Rollschuhen bediente. In das Cadillac-Fenster eingehängt ist ein solch bestücktes Tablett. Selbst die Originalverpackungen für Kinder ergatterte Lohmüller. Aus Pappe geformte Lastwagen sind es, die mit Popcorn beladen, bei den Kleinen landeten.

Insgesamt umfasst Lohmüllers Bestand 400 Exponate, alles Leihgaben aus Privatsammlungen. Hundert Gefährte sind in den Wechselausstellungen zu sehen. Zu den ältesten zählt der erste, dreirädrige Benz-Patentwagen von 1886. Als weitere Rarität lässt sich ein Mercedes 220 Cabriolet A bestaunen. Nur 700 Stück wurden von diesem sportlichen Wagen in den 50er Jahren produziert. Auch Traktoren und Renn-Motorräder, unter Letzterem ist das italienische Exklusivrad EMV Augusta F4 Serie Oro, erwarten die Besucher. Zu den Kuriositäten zählt ein Gogo Coupé von 1957. Ein roter Zwerg ist er, auf dessen hinterer Sitzbank gerade mal ein Kinderpopo passt und mit seinen 14 PS zum langsamen Fahren zwingt. Nach hinten, statt wie üblich nach vorne, schlägt dessen Fahrer- und Beifahrertür an. Deshalb heißen sie Selbstmördertüren. Denn öffnet sich während der Fahrt die Tür, wird sie nicht automatisch durch den Windstoß zudrückt.

**Ambiente:** Im weiß gestrichenen Betongebäude ist das Museum im zweiten Stock untergebracht. 1800 Quadratmeter umfasst es, wobei die Autos dicht an dicht stehen:

### Die Serie im Überblick

4. März: Unimog-Museum Gaggenau

18. März: Oldtimer-Museum Hechingen

1. April: Mercedes-Museum Stuttgart

15. April: Auto- und Technikmuseum Sinsheim

21. April: Automuseum Wolfegg

23. April: Deutschlands Automuseen



Der Rolls-Royce aus dem Jahr 1928 misst sechs Meter

Foto: Vey

Unbeheizt ist der Raum. Auf der gleichen Ebene kann man sich im beheizten Bistro bei Kaffee, Kuchen und anderen Getränken entspannen. Freundlich und hell eingerichtet ist es – mittendrin stehen ein paar kleinere Oldtimer. Über 75 Sitzplätze verfügt das Bistro. Im Sommer öffnet die Terrasse mit Blick über den Hechinger Marktplatz, die 18 Plätze bietet. ★★★★★

**Lernen:** Baujahr, PS-Zahl und Namen der Fahrzeuge stehen auf den Schildern, die an jedem Fahrzeug hängen. Mehr Informationsmaterial gibt es nicht. Doch bietet das Museum auf Anfragen Führungen für Erwachsene an, in denen von den Anfängen der Autos und Motorräder oder Symbole wie dem 4er-Ring bei Audi erzählt wird. Auch den Zeitgeist lässt man aufleben. Beispielsweise erinnern Gogos an die 50er Jahre, in denen die Deutschen begannen, in Italien Urlaub zu machen. Wie bescheiden ein solcher war, demonstriert der ausgestellte Wohnwagen. ★★★★★

**Kinder:** Für Schulklassen steht eine Modellwerkstatt mit einem aufgeschnittenen Wagen parat, an dem sich unter anderem aufzeigen lässt, wie ein Otto-Motor funktioniert. Aus der Vorkriegszeit stammt ein Auto aus Holz. Georg Lohmüller bietet auch Kinderführungen an. Mit Fragen wie „Wer war der erste Autofahrer?“ (Bertha Benz, eine Frau) oder „Wo tankte man, als es noch keine Tankstellen gab?“ (aus der Apotheke) gelingt ihm ein spannender Rundgang durch die Geschichte des Automobils. ★★★★★

**Erleben:** „Einsteigen erlaubt“, heißt das Motto. So lässt sich etwa das Innere des Rolls-Royce entdecken: die gediegenen Polstersitze, verschließbaren Innenfenster und komfortable Beinfreiheit. Oder auch, dass es dort für den Chauffeur weniger bequem war: Hinter das riesige Lenkrad im engen Fahrerhaus musste er sich klemmen.

Außerdem lassen sich die Oldtimer mieten. Für Selbstfahrer stehen ein Porsche 911 Targa, Käfer Cabrio und Mercedes 190 SL zur Auswahl. Zwischen 230 und 400 Euro kostet ein Wochenende, auch tageweise Vermietungen sind möglich. Wird der Wagen mit einem Fahrer gewünscht, stehen drei Modelle zur Wahl: ein Cadillac Caprio (1956), ein Wanderer Caprio (1936) und ein Mercedes 300 Caprio (1952). Pro Tag 350 Euro.

Zum Vormerken: Am Sonntag, 29. Mai, veranstaltet das Museum das zweite Oldtimer-Festival. ★★★★★

### Bewertung

★★★★★ stark  
★★★★☆ gelungen  
★★★☆☆ passabel  
★★☆☆☆ mäßig  
★☆☆☆☆ schwach

### Info

#### Öffnungszeiten und Eintritt

- Oldtimermuseum Hechingen, Obere Mühlenstraße 7, 72379 Hechingen, Telefon 0 74 71 / 6 20 11 27. Öffnungszeiten: April bis Oktober, Samstag, Sonn- und Feiertag 11 bis 18 Uhr, November bis März, Sonn- und Feiertage 11 bis 18 Uhr. Ab Gruppen von zehn Personen öffnet das Museum auch zu anderen Zeiten. Eintritt: Erwachsene 5 Euro, Kinder (ab 10 Jahre) 2 Euro. www.oldtimermuseum-zollernalb.de (vey)

## Schneebericht

### Deutschland

Allgäu	Schneehöhen Tal/Berg	Loipe km
Balderschwang	30/70	20
Bolsterlang	20/70	–
Hindelang/Oberjoch	20/50	13
Oberstaufen/Steibis	20/70	13
Oberstdorf	50/120	20
<b>Bayerische Alpen</b>		
Garmisch-Partenkirchen	5/35	–
Lenggries	5/15	–
Reit im Winkel	5/50	91
<b>Bayerischer Wald</b>		
Großer Arber	50/70	20
<b>Schwäbische Alb</b>		
Sonnenbühl	–/–	–
Westerheim	–/–	–
<b>Schwarzwald</b>		
Feldberg	25/35	12
Hinterzarten	–/–	–
Kniebis	–/10	2

### Frankreich

Alpen		
Alpe d'Huez	61/190	38
Chamonix	85/190	–
Les Arcs	56/165	20
Tignes	65/145	14
Trois Vallées	40/180	–
Val d'Isère	65/145	13
<b>Italien</b>		
<b>Dolomiten</b>		
Cortina d'Ampezzo	40/190	75
Tre Valli	40/90	20
Val di Fassa/Tre Valli	60/240	10
Val di Fiemme	40/140	–
<b>Südtirol</b>		
Kronplatz	55/120	130
Meran 2000	50/120	5
Pustertal	30/100	178
Seiser Alm	10/70	60

### Österreich

Bregenzer Wald/Vorarlberg		
Damüls	65/100	13
Gaschurn-Part./Silvretta Nova	25/120	17
Lech	40/105	23
Schrunds/Tschagguns	25/120	13
<b>Salzburger Land</b>		
Flachau	20/105	40
Obertauern	100/130	26
Saalbach-Hinterglemm	20/60	5
<b>Tirol</b>		
Ehrwald	15/55	15
Fiss/Serfaus	10/85	10
Fügen/Hochfügen	35/80	9
Ischgl/Samnaun	10/110	66
Kitzbühel	35/60	5
Neustift/Stubaital	45/220	–
Seefeld	0/50	107
Sölden	10/262	7
Tannheimer Tal	10/90	30
Wildschönau	30/60	3

### Schweiz

Graubünden		
Arosa	75/105	28
Flims-Laax	95/200	7
Davos/Klosters	126/137	93
Disentis	65/80	–
St. Moritz	60/125	155
Lenzerheide	35/166	44
<b>Ostschweiz/Liechtenstein</b>		
Flumserberg	70/120	10
Oberes Toggenburg	5/100	15
Malbun	20/40	6
<b>Wallis</b>		
Verbier	110/150	7
Zermatt	115/150	–
<b>Zentralschweiz/Berner Oberland</b>		
Adelboden	20/60	6
Andermatt	135/240	10
Champery	40/50	–
Jungfrau	0/151	–

**Mehr Infos im Netz!** Informationen zu allen Skigebieten gibt es unter: www.schneehoehe.de, Schneehöhen in Baden-Württemberg unter: www.winterland-bw.de